

Bachelor of Arts FHNW in Musik, Studienrichtung Alte Musik Mittelalter - Renaissance, A Instrumente / B Gesang

Anforderungen für die Eignungsabklärung

Die Aufnahmeprüfung besteht aus einem allgemeinen Teil (Gehörprüfung und Kenntnisse der elementaren Musiklehre) und der Prüfung im Hauptfach.

Generell gilt: Für ein Master-Programm sind die Anforderungen in der Aufnahmeprüfung höher als beim Grundstudium.

Zeitpunkt	ca. März bis April vor dem gewünschten Studienbeginn Ein Studium kann grundsätzlich nur im Herbstsemester begonnen werden.
Organisation	Studierendenadministration
Ablauf	<p>A. Allgemeiner Teil ("Theorie"; Dauer: 10')</p> <ul style="list-style-type: none"> - Nachsingen und Bestimmen von Intervallen, Tonfolgen und einfachen Akkorden - Nachsingen und Notieren einer Melodie (z.B.: ein Tenor) - Improvisieren einer Fortsetzung zur notierten Melodie mit der Singstimme und gegebenenfalls eine einfache kontrapunktische Gegenstimme dazu singen - Fragen zu Tonalität und Funktion der Melodie im Satz - Blattsingen eines einfachen Vokalstimmes aus moderner Notation (z.B. aus einer Chanson) <p>B. Prüfungen im Hauptfach (Dauer: 20', inklusive eines kurzen Gesprächs)</p> <p>Das Studium im Bereich Mittelalter-Renaissance befasst sich mit Musik aus der Zeit von ca. 900-1530, in einzelnen Aspekten erweitert bis ca. 1600. Die Aufnahmeprüfung muss grundsätzlich auf historischen Instrumenten bzw. deren Nachbauten absolviert werden. Es wird das Singen bzw. Spielen von mindestens drei vorbereiteten Stücken aus verschiedenen Stilbereichen verlangt. Ein kurzes Werk (max. 4') kann aus der Zeit bis 1650 stammen. Die übrigen müssen aus der Zeit bis 1530 gewählt sein.</p> <p>Beispiele für geeignete Werke zur Eignungsabklärung werden auf der Website der SCB bekannt gemacht.</p>
Bewertungskommission	Institutsleitung und Dozierende/r
Bewertung	Erfüllt / nicht erfüllt
Ergebnisse	Die Bekanntgabe der Ergebnisse erfolgt schriftlich durch die Studierendenadministration.